



Fragestunde Oktobersession 2023

Salis betreffend Olympia Bob-, Skeleton- und Schlitteldisziplinen 2026 in St. Moritz

Die Olympischen Winterspiele 2026 finden bekanntlich im benachbarten Italien, so in Mailand/Cortina wie auch in Bormio und Livigno, statt. Angesichts der fortgeschrittenen Zeit, der Umweltbedenken und nicht zuletzt auch aufgrund der Kosten hat das Nationale Olympische Komitee von Italien nun St. Moritz angefragt, ob es die Bob-, Skeleton- und Schlitteldisziplinen durchführen könne. So zeigt auch Innsbruck Interesse an einer Übernahme. St. Moritz, bereits zweimaliger Organisator Olympischer Winterspiele wie auch von Olympischen Winterspielen der Jugend, erfüllt die Auflagen wie Umweltbedenken, Tradition und einer bestehenden Infrastruktur.

Die Grossräte Salis und Metzger bitten die Regierung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie stellt sich die Regierung grundsätzlich zu einer Übernahme der Olympischen Bob- und Schlitteldisziplinen von St. Moritz «Olympiade 2026» / Italien?
2. Ist die Regierung auch der Meinung, dass eine diesbezügliche Bewerbung, sprich eine Übernahme der erwähnten Disziplinen, für St. Moritz, das Engadin und den Kanton gesamtheitlich betrachtet von hoher Bedeutung wäre?
3. Wie beurteilt die Regierung bei einer Integration von St. Moritz die Vorteile einer Realisierung anstehender Strassen- und Infrastrukturen ganz allgemein (Puschlav – Livigno – Oberengadin)?

Grossrat Mario Salis, St. Moritz

2. Oktober 2023